

Das v capitel

82

vnd wann er sach das der künig ettwas vnbillichs thun wolt
So rett er was Im zu sinn was vnd zöugt dem künig den weg
der gerechtigkeit vñ offnet im die warheit / vnd gab im solichen
rat als er seiner sel oder lyb gethon het Vnd darzu het er suft vil
güter sitten vnd wyßen in im die ich yetzmal mit all erzelen kan
Sprach der künig Fürwar ich find dich ain man der werck vñ
die andern der wort on werck Nach dem sprach sende bar zu sin /
em künig disles Sich was die rappen den ären gethon haben
die krencker sind gewesen dann die ären nun ist nach diser lere
aim yeglichen sinen vemd zu fürchten vnd sich sol am yeglicher
halten als die rappen vnd nymer sinem vemd glouben oder ge/
trüwen vñ ob er im liebe erzaigt So ist es doch in sinem hertze
mit Aber wer im selbs fründ vnd günner meret das kumpt im
zu güte bis zu ennd seiner wil vnd zu der zyt seiner widerwertig /
keit Vnd wer barmhertzigkeit hie mittaillet der findet eere vñ
wird hie vnd in der ewigen zyt /

Nöye hat ein ennd das fünfft capitel von den rappen vnd den
ären vnd hebt Nun hyenach an dz sechst capitel von dem affen
vnd schilckräden / vnd sagt von dem der aims zu fründe begert vñ
wann er in findet dz er in mit zu behalten waißt bis er in verlüret